



**Einreicher:**

Fraktion AfD, Stadtverordneter Chaled-Uwe Said

**Betreff:**

Klimanotstand neu denken

Erstellungsdatum: 22.02.2023

Freigabedatum: \_\_\_\_\_

Datum der Sitzung: \_\_\_\_\_

**Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:**

Nicht nur mit dem Ausrufen des Klimanotstands hat sich die Landeshauptstadt Potsdam des Wordings grüner Lobbyisten und anderer sogenannter Aktivisten angeschlossen.

Wenn die Landeshauptstadt außer lobbyistisch geprägtem Aktivismus Maßnahmen umsetzen und die CO2-Bilanz ohne eine irgeleitete Dämonisierung des Automobils verbessern möchte, frage ich den Oberbürgermeister ganz konkret:

Was plant die Landeshauptstadt Potsdam konkret in den Bereichen Breite Straße und Alter Markt, um die Aufenthaltsqualität zum einen zu verbessern als auch reale Maßnahmen zur Verbesserung des Stadtklimas, wie Bepflanzung mit Bäumen, umzusetzen?

\_\_\_\_\_  
Unterschrift